

Amtlicher Teil.

Fleischverkauf.

In der laufenden Woche schlachten:

	Rinder.	Kälber.	Schafe.
Aug. Engeroth	¼	—	—
Drch. Engeroh	—	1	—
Moses Kog	¼	1/2	—
Aug. Meurer	1/4	1/2	—
Johs. Meurer	¼	—	—
Friedr. Stöhr	—	—	1

Es werden 100 Gramm Fleisch auf den Kopf abgegeben.

Spangenberg, den 16. Oktober 1918.

Die Fleischversorgungsstelle. Schier.

Anmeldung der geernteten Kartoffeln.

Wir erinnern daran, daß die geernteten Kartoffeln täglich in der Stadtschreiberei angemeldet werden müssen. Die Unterlassung ist mit schweren Strafen bedroht.

Spangenberg, den 16. Oktober 1918.

Der Magistrat,
Schier.

Nährmittel für Kinder.

Auf die Nährmittellisten für Kinder werden im Monat Oktober 1918 verteilt:

- auf Abschnitt Nr. 1 zwei Pakete Zwieback
- zwei Pakete Kindergerstenmehl
- auf Abschnitt Nr. 2 eine Dose Karotten
- auf Abschnitt Nr. 3 300 Gr. Zucker.

Melsungen, den 9. Oktober 1918.

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses.

Öffentliche Sitzung

der Stadtverordnetenversammlung am **Sonnabend, den 19. Oktober 1918, abends 8 Uhr**, im Sitzungszimmer des Rathauses.

Tagesordnung.

1. Verschiedene der Ergänzungs- und Ersatzwahlen zu der Stadtverordnetenversammlung.
2. Erhöhung des Verlags zu Abteilung II b. Nr. 1 der Ausgabe — Für Zuchtvieh — um 500 Mark.
3. Lichtversorgung der Stadt Spangenberg.
4. Versicherung des beweglichen Eigentums der Stadt gegen Feuergefahr.
5. Erweiterung der städtischen Wasserleitung.
6. Festsetzung der Pacht, für die Ratskellermirtschaft auf die Zeit vom 1. Januar 1918 bis zum 30. April 1919.
7. Zeichnung einer Summe aus laufenden Mitteln der Stadtkasse auf die 9. Kriegsanleihe (Reichsanleihe.)
8. Gesuch eines städtischen Angestellten um Erhöhung des Gehaltes.
9. Kleinere Vorlagen.

Spangenberg den 16. Oktober 1918.

Jenner,
Stadtverordnetenvorsteher.

Anderweite Festsetzung der Fettmenge.

Die Bezirksstelle für Speisefette für den Regierungsbezirk Cassel hat die Fettration für die Versorgungsberechtigten auf 40 gr. je Kopf und Woche festgesetzt. Die Butterverteilungsstellen werden ersucht, diese Menge auf die Fettkarten auszugeben.

Melsungen, den 8. Oktober 1918.

Der Vorsitzenden des Kreis Ausschusses.

Umtausch von Quittungskarten.

Unter Hinweis auf § 1420 der Reichsversicherungsordnung werden die in das Heer oder die Marine eintretenden Personen hierdurch aufgefordert, ihre Quittungskarten zum Umtausch hier vorzulegen. Ob letztere bereits mit Beitragsmarken vollgelebt sind oder nicht, ist gleichgültig. Der Umtausch liegt im eigenen Interesse der Karteninhaber.

Spangenberg, den 12. Oktober 1918.

Der Bürgermeister,
Schier.

Aufzeichnungspflicht für die Reichsamtsteuer.

Im Anschluß auf unsere Bekanntmachung vom 3. 9. 18 (Nr. 72 dieser Zeitung) weisen wir auf die Hefte für die **bäuerliche Buchführung** hin, die von der Buchstelle der Landwirtschaftskammer zu Cassel herausgegeben sind. Die Hefte, die für landwirtschaftliche Betriebe bis zu etwa 100 Acker Gesamtgröße geeignet sind, können in der Stadtschreiberei eingesehen werden. Sie werden auf Wunsch von der Landwirtschaftskammer unter Nachnahme von 2,65 Mk. übersandt.

Hierbei machen wir nochmals darauf aufmerksam, daß der Aufzeichnungspflicht auch der kleinste Gewerbetreibende, Handwerker und Landwirt unterliegt. Die Unterlassung der Aufzeichnung hat rechtliche Nachteile zur Folge. Insbesondere kommt in Betracht, daß der Steuerpflichtige das sonst zulässige Rechtsmittel gegen die Steuerfestsetzung verliert.

Spangenberg, den 9. Oktober 1918.

Städtisches Amtsteueramt,
Schier, Bürgermeister.

Reinigung der Straßen.

Es wird erneut darauf hingewiesen, daß die Anlieger verpflichtet sind, die Straßen — insbesondere auch die Randeln — regelmäßig zu reinigen. Die Unterlassung ist strafbar.

Spangenberg, 14. Oktober 1918.

Der Bürgermeister
Schier

Die Landwirtschaftliche Winterschule

darf nur eröffnet werden, wenn wenigstens 15 Schüler an dem Unterricht teilnehmen. Bisher liegen nur 9 Anmeldungen vor. Wird die Zahl bis zum 19. ds. Mts. nicht erreicht, so muß bedauerlicherweise die Eröffnung unterbleiben.

Melsungen, den 15. Oktober 1918.

Der Königliche Landrat.

Notlämpchen

sind zum Preise von 15 Pfg. für das Stück in der Stadtschreiberei zu haben.

Spangenberg, den 15. Oktober 1918.

Der Magistrat,
Schier.

Versendung von Fleisch.

Es ist unzulässig, ansteckungsfähiges Fleisch oder Eingeweide von seuchenkranken oder seuchenverdächtigen Tieren in Weidenkörben, Säcken oder dergl. undichten Verpackungen zu versenden.

Spangenberg, den 10. Sept. 1918.

Die Polizeiverwaltung,
Schier

Bekanntmachung.

Alle Beteiligten werden hierdurch auf die am 1. Okt. 1918 bekanntgegebene Bekanntmachung des Stellw. Kommandierenden Generals des 11. Armeekorps vom 1. Okt. 1918 betreffend „Beschlagnahme von Web-, Trikot-, Wirk- und Strickgarnen aus Kunstwolle“ Nr. W. 1 761 10. 18. RM. hingewiesen.

Die Bekanntmachung ist im Melsunger Kreisblatt Nr. 231 vom 2. Okt. veröffentlicht und bei den Ortspolizeibehörden einzusehen.

Melsungen, den 2. Okt. 1918.

Der Landrat.
Frhr. v. Sagem.

Bekanntmachung.

Alle Beteiligten werden hierdurch auf die am 5. Okt. 1918 bekanntgegebene Bekanntmachung des Stellw. Kommandierenden Generals des 11. Armeekorps vom 5. Okt. 1918 betreffend „Beschlagnahme von Ferngläsern sowie von Objektiven für Photographie und Projektion“ Nr. Wt. 200/10. 18. RM. hingewiesen.

Die Bekanntmachung ist im Melsunger Kreisblatt Nr. 234 vom 6. Okt. 1918 veröffentlicht und bei den Ortspolizeibehörden einzusehen.

Melsungen, den 7. Oktober 1918.

Der Landrat.
Frhr. v. Sagem.

Achtung.

Ich suche kleine und größere Posten	
Buchenscheitholz	Rm. 26 Mt.
Starke Buchenrollen	Rm 24 Mt.
Tannen Scheit und Anknüpel	Rm. 20 Mt.

sofort hier mit Lagerplatz Bahnhof Spangenberg gegen Kasse zu kaufen.

Richter,
Gasthof Hindenburg.

Die letzte Mahnung!

Ich habe wiederholt die Besitzer gebeten, ihre Gänse von meinen Grundstücken an der Schnellröderstraße fern zu halten, da jedoch meine Worte unbeachtet geblieben sind, so werde ich von morgen Donnerstag ab, unmissichtlich jeden Besitzer zur Anzeige bringen, dessen Gänse ich auf meinen Grundstücken antreffe. Auch lasse ich Gift legen.

Appell, Landwirt.

Ersatzlampen nebst Brennstoff

liefert

Gebr. Spangenthal, Korkstopfenfabrik.

Inserate

bis vormittags 9 Uhr erbitten.

Danksagung.

Zurückgekehrt vom Grabe unserer lieben Entschlafenen sagen wir allen unseren herzlichsten Dank. Dank auch für die vielen Blumenpenden und für die Begleitung zur letzten Ruhestätte. Besonderen Dank Herrn Metropolitan Schmitt für die trostreichen Worte im Hause und am Grabe.

Spangenberg, den 12. Oktober.

Familie Kollmann
Im Namen aller Hinterbliebenen.

Lebensmittel für Versorgungsberechtigte.

Auf die Lebensmittellisten für Versorgungsberechtigte (rösa) wird verteilt.

Auf Abschnitt Nr. 5

1/2 Pfd. Graupen.

5 Stück Suppenwürfel.

Auf Abschnitt Nr. 6

1/2 Pfd. Kunsthonig.

Melsungen, den 10. Oktober 1918.

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses.

Sämaschinen, Kultivator, Runkelmühlen, Futtermaschinen, gußeiserne Kessel mit Ofen

zu haben bei

J. H. Herbold.

Zeichnungen auf die neue Kriegsanleihe

zu 98%
Deutsche Reichsanleihe, unkündbar bis 1924
zu 97,80%
Deutsche Reichsanleihe zur Eintragung in das Reichsschuldbuch
zu 98%
Deutsche Reichsschabanweisungen, rückzahlbar mit 110—120% zu 98%

nehmen wir bis zum 23. Oktober entgegen.

Darlehen zwecks Zeichnung zu den Bedingungen der Darlehenskasse zurzeit 5 1/8%
Schriftliche Anfragen finden aufmerksame Erledigung.

Dresdner Bank Filiale Cassel.

Freitag, den 18. Okt. nachmittags 1/2 6 Uhr

Erste Aufführung

(Jugendvorstellung)

des Vaterländischen Heimatspiels

Heimkehr

von Franz Kellert-Greiz.

Es ergeht hiermit an Stadt und Land
freundliche Einladung.

Verloren

von Bahnhof Malsfeld (Eisenbahn-Strecke) bis Bahnhof Spangenberg am Dienstag, den 8. Oktober, vormittags 9 1/2 bis 11 1/2 Uhr ein braunes Lederportomonaie mit Inhalt Abzugeben gegen gute Belohnung abzugeben in der Exped. d. Blattes.

Nehme jedes Quantum

Sohlehen u.

Hagebutten

an und zahle für das Pfund
15 Pfg.

Heinz.